

Freies Wort

Ressort Hildburghausen Lokal

Erschienen am 17.12.2009 00:00

Matheolympiade

Es macht Spaß zu knobeln und schwere Aufgaben zu knacken

Paul Görlach, Annabel Leis und Kevin Höhlelein sind die besten im Kreis. Im Januar fahren sie zum Landeswettbewerb. Von Cornell Hoppe

Hildburghausen/Schleusingen - Als am 11.11. allerorten

die närrische Saison eingeläutet wurde, da saßen im Landkreis einige Schüler in den Klassenräumen und brüteten über ganz speziellen mathematischen Problemen und Knobelaufgaben. Gestern sind die erfolgreichen Teilnehmer der regionalen Matheolympiade geehrt worden. Insgesamt 146 Teilnehmer von Gymnasien aus dem gesamten Schulamtsbezirk Neuhaus hatten ihr Können in der 49. Matheolympiade unter Beweis gestellt.

In Hildburghausen und Schleusingen konnte Gabriele Felsmann, Fachberaterin Mathematik für Gymnasien, einigen der Schüler besondere Auszeichnungen verleihen. "Es sind kleine Geschenke, die ihr euch hart erkämpft habt", sagte Felsmann. "Wir wollen damit eure tollen Leistungen anerkennen." Anhand von Ausschnitten aus Daniel Kehlmanns Buch "Die Vermessung der Welt" verdeutlichte sie den Schülern, dass Leistungen im wissenschaftlichen Bereich auch Mühe bedeuten und dass es sich lohnt auch unkonventionelle Wege zu beschreiten, um ein Problem zu lösen. "Die Knobelaufgaben der Matheolympiade eignen sich hervorragend dazu in Zusammenhängen zu denken und die logischen Fähigkeiten zu schulen", meinte Gabriele Felsmann.



Marlies Rhau von der Sparkasse und Gabriele Felsmann überreichen den Schleusinger Mathe-Assen kleine Geschenke. Foto: frankphoto.de Bild:



Annabel Leis erreichte 38 von 40 möglichen Punkten und nimmt an der Landesmatheolympiade teil. Foto: ehrlichbild.com Bild:

Mit ihren Ergebnissen konnten im Landkreis in diesem Jahr drei Schüler ganz besonders herausragen. Paul Görlach (Klasse 12) und Kevin Höhlelein (Klasse 9) vom Hennebergeischen Gymnasium "Georg Ernst" sowie Annabel Leis (Klasse 9) vom Gymnasium Georgianum in Hildburghausen konnten jeweils 38 von möglichen 40 Punkten erzielen. "Ein Spitzenergebnis", wie Annabels Mathelehrer Bernd Geyling ihr bescheinigte. Die Neuntklässlerin des Hildburghäuser Gymnasiums hatte während der Arbeit im November schon ein gutes Gefühl, "weil ich alle Aufgaben lösen konnte". Mit dem ausgezeichneten Ergebnis auf Kreisebene hat sich die 15-Jährige, wie ihre Schleusinger Mitstreiter für das Landesfinale Ende Februar in Erfurt qualifiziert. Davon werden die drei noch ein Seminar an der Universität Jena besuchen und sich gemeinsam mit Mathe-Assen, meist aus Mathematik-Spezialgymnasien des Landes, auf die Titelkämpfe vorbereiten. Allein schon die Einladung für diesen Workshop sei eine große Auszeichnung und beweise, dass Annabel Leis ein großes Mathe-Talent ist, so Geyling. Die Eisfelderin sah es aber eher gelassen. Seit Grundschultagen nehme sie an Matheolympiaden teil. Es

mache ihr einfach Spaß, zu knobeln, logisch zu denken und nach Lösungen bei schwierigsten Aufgaben zu suchen.

Ähnliches berichteten auch Paul Görlach und Kevin Höhlelein. Die beiden waren bereits seit der fünften Klasse regelmäßig bei den Wettbewerben dabei und auch in ihrer Freizeit beschäftigten sich beide in der AG Mathematik mit schwierigen Aufgaben. Paul nahm im vergangenen Vergleich sogar am europäischen Wettbewerb teil und konnte eine Silbermedaille mit nach Hause bringen. "Mir macht Mathe einfach Spaß", sagte Paul. "Es ist eben ein besonderes Gefühl, wenn man nach Stunden eine besonders schwere Aufgabe geknackt hat."

Neben den älteren Schülern, wurden aber auch die jüngeren nicht vergessen. Fabian Frischmann (Gymnasium Schleusingen) und Lukas Amrell (Gymnasium Hildburghausen) waren die besten Fünftklässler im Landkreis. "An unserer Schule schlummern einige große Mathe-Talente", freute sich Gabriele Felsmann. "Ich hoffe einige von euch haben Lust in die großen Fußstapfen von Paul zu treten", motivierte sie die Schüler aus den fünften Klassen, sich weiter an den Ausscheiden der Matheolympiade zu beteiligen. Im kommenden Jahr wird die nämlich zum 50. Mal durchgeführt.

artikel merken

[Zurück](#)[Drucken](#) [Speichern](#) [Versenden](#)[Nach Oben](#)

Kommentare zum Artikel

Zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden.

Um Beiträge schreiben zu können, müssen Sie eingeloggt sein!

[Login/-out](#)Benutzername: Passwort: 

Login über Cookie merken

Das könnte Sie auch interessieren



Weil Musik die Menschen vereint

Hildburghausen - Musik ist für Tristan, Felix und Benjamin ein wichtiger Teil ihres Lebens. Musik für den guten Zweck hält die drei Abiturienten des...



Attacke auf Homepage im Jahr der Brände

Nahetal-Waldau - Das Jahr 2009 war für die Feuerwehr Nahetal-Waldau ein dramatisches. Der Freitod eines jungen Kameraden hatte alle bis ins Mark...



Eintauchen in die bunte Welt des Orients

Eisfeld - Eben noch Flockenwirbel, Eis unter den Füßen und Kälte um die Nase. Jetzt gedämpftes Licht in warmen Farben, orientalische Musik und irgendwie...



Milchmacher nun mit Gütesiegel

Crock/Rappelsdorf - Mit der großen Waisagrund Agrar GmbH Crock kann sich Landwirt Horst Schima aus Rappelsdorf nicht vergleichen. Zwischen seinem Ein-Mann-...

powered by plista